Wovon der Vorplatz erzählt!

Besonders im Sommer mag ich es sehr, über den Vorplatz der Basilika zu gehen. Geht man die Treppe hoch und durch die weit geöffneten Tore hindurch, spürt man sofort, dass man sich auf einem besonderen Platz befindet. Er erinnert an die Vorhöfe des früheren Tempels in Jerusalem. Sie umgaben das Heiligtum und unterschieden es noch einmal deutlich als heiligen Bereich. In großen Wallfahrtsorten wie in Lourdes spricht man auch vom "Heiligen Bezirk" und meint damit die vielen Kirchen und Kapellen rund um die Grotte, in der der heiligen Bernadette die Muttergottes erschienen ist. Natürlich ist Werl nicht vergleichbar mit Lourdes und trotzdem spürt man die eigene Atmosphäre des Bereiches mit der Wallfahrtsbasilika, der alten Wallfahrtskirche, dem Kreuzwegplatz und dem Pilgerkloster mit dem dahinterliegenden Klostergarten als einer Oase der Ruhe mitten in der Stadt.

Wenn ich den Vorplatz überquert habe, gehe ich oft viel bewusster in die Kirche hinein. Und ich mag die andächtige und heilige Atmosphäre, in die ich eintauche, nachdem ich durch eines der großen Portale gegangen bin. Am Weihwasserbecken erinnere ich mich an meine Taufe und sehe im Chorraum im Licht der Kerzen den Tabernakel, das Heiligtum, in dem der Herr selbst Wohnung genommen hat.

Als einzige "Päpstliche Basilika" in unserem Erzbistum erzählen Basilika und Vorplatz auch lebendige Kirchengeschichte. Über den Portalen hängt immer das Wappen des aktuellen Papstes, so wird auch schon bald das neue Wappen von Papst Leo XIV. dort angebracht werden. In den Arkaden zu sehen ist auch das Wappen von Papst Pius XII., der die Basilika 1953 in den Rang einer "Päpstlichen Basilika minor" erhoben hat und die Wappen seiner Nachfolger. Mit Papst Pius XII. verbinden sich auch zwei große Marienfeste, die wir im August feiern. Das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel wird zwar schon seit Jahrhunderten in der Kirche gefeiert. Aber es war Pius XII., der 1950 die leibliche Aufnahme Mariens als Dogma verkündet hat. Und er war es auch, der als Abschluss des marianischen Jahres 1954, das Fest "Maria Königin" eingeführt hat, das wir heute eine Woche nach Mariä Himmelfahrt feiern.

Zu den Geschichten, die der Vorplatz und die Basilika erzählen, gehören aber nicht nur die großen Erzählungen von Päpsten und Dogmen, sondern die Bilder in den Arkaden machen deutlich, dass schon seit Jahrhunderten Menschen zur "Trösterin der Betrübten" pilgern. Und wenn der Vorplatz reden könnte, so wüsste er vieles zu erzählen von müden Füßen und glücklichen und gerührten Pilgern, die sich freuen, am Ziel angekommen zu sein. Auch Sie und Du bist herzlich eingeladen und immer willkommen!

Für das Wallfahrtsteam

P. Vincent Grunwald OSB

Pater Vincent Grunwald OSB

MARIENWALLFAHRT WERL

Herzlich Willkommen

Im Monat August 2025 begrüßen wir in Werl besonders die folgenden Gruppen und Personen:

Samstag, 2. August	den Pilgerkreis der Pfarrei St. Hippolytus, Gelsenkirchen-Horst
Sonntag, 3. August	zum Wallfahrtshochamt den Dechanten des Dekanates Märkisches Sauerland, Pfarrer Andreas Schulte
Samstag, 9. August	die Senioren der Caritaskonferenz aus Bad Westernkotten
Samstag, 9. August	die Wallfahrtsgruppe aus Barge

Sonntag, 10. August	zum Wallfahrtshochamt den Generalvikar im Erzbistum Paderborn, Prälat Thomas Dornseifer
Samstag, 16. August	die Wallfahrtsgruppe der Gemeinde St. Franziskus von Assisi aus Hamm
Sonntag, 17. August	zum Pontifikalamt mit Kräuterweihe den Weihbischof em. Hubert Berenbrinker, Paderborn anlässlich des Hochfestes Mariä Aufnahme in den Himmel
Dienstag, 19. August	die Senioren der Caritaskonferenz Herz Jesu aus Hövelhof-Espeln
Donnerstag, 21. August	die Wallfahrtsgruppe der Caritaskonferenz des Dekanates Wormbach
Samstag, 23. August	die Wallfahrerinnen und Wallfahrer aus Werne zur 349. Fußwallfahrt nach Werl
Sonntag, 24. August	zum Pontifikalamt um 8.30 Uhr für die Wallfahrtsgruppe aus Werne den Weihbischof Dr. Stefan Zekorn, Münster
Sonntag, 24. August	zum Pontifikalamt um 10.00 Uhr den Weihbischof Rolf Lohmann, Münster
Sonntag, 24. August	die Fahrradwallfahrerinnen – und Wallfahrer der Kolpingfamilie aus Soest
Donnerstag 28. August	die Mitglieder des Verbundes katholischer Altenhilfe
Samstag, 30. August	die Teilnehmenden der integrativen Wallfahrt aus Nordwalde
Samstag 31. August	die Firmbewerberinnen und Firmbewerber aus Unna

sowie alle Besucherinnen und Besucher unseres Wallfahrtsortes.

Neue Sekretärin: Simone Riedel

Im August begrüßen wir als neue Mitarbeiterin Frau Simone Riedel, die im Pilgerkloster ihr Büro haben wird. Sie stellt sich hier einmal selbst vor:

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Simone Riedel, ich bin 47 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren zwei Söhnen in Büderich.

Ab dem 11. August werde ich das Wallfahrtsteam unterstützen, indem ich dem Team Verwaltungsarbeiten, buchhalterische Aufgaben sowie

Sekretariatsarbeiten abnehme. Ich freue mich sehr über die neue berufliche Herausforderung und das Kennenlernen der vielen Menschen, die die Wallfahrt in Werl prägen und gestalten.

Auch auf die Begegnung mit Ihnen und den zahlreichen Pilgergruppen freue ich mich sehr.

Wir heißen Frau Riedel herzlich willkommen und wünschen ihr in ihrer neuen Aufgabe viel Freude und Gottes Segen.

HEILIGES JAHR UND WALLFAHRTSZEIT 2025 – Pilger der Hoffnung

HOFFNUNGSORTE & HOFFNUNGSWORTE

Als Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung machen sich im Heiligen Jahr 2025 viele auf den Weg zu den großen Wallfahrtsorten der Christenheit nach Jerusalem, Rom, Santiago de Compostela, Fatima oder Lourdes. Genauso sind die regionalen Stätten des Gebetes in der näheren Umgebung solche Ziele.

Unter dem Titel HOFFNUNGSORTE & HOFFNUNGSWORTE ist zum 1. Mai eine Sammlung neuer und alter Mariengebete aus diesen Marienwallfahrtsorten unseres Erzbistums Paderborn erschienen.

Es stellt die Marianischen Hoffnungs-orte unseres Erzbistums Paderborn näher vor und lädt zu deren Besuch ein. Hierzu enthält es zahlreiche neue und alte Mariengebete – auch für diejenigen, für die aufgrund ihres Alters oder ihrer Gesundheit ein Besuch dort nicht mehr möglich ist.

Exemplare dieses Buches liegen in unserer Wallfahrtsbasilika zur kostenlosen Mitnahme aus – auch als schönes Geschenk für andere!

Segensplaketten für Fahrzeuge

„**Pilger der Hoffnung**“ – das diesjährige Wallfahrtsleitwort zielt die neue **Segensplakette als Aufkleber** besonders für Fahrräder und Fahrzeuge aller Art. Diese liegen zur kostenlosen Mitnahme im Schriftenstand bzw. im Pilgerbüro aus und sind bereits gesegnet.

Segnung von Kerzen und Andenken

In der Wallfahrtszeit wird an den Sonn- und Feiertagen sowie den Marien-Gedenktagen um 12.00 Uhr **am Gnadenbild der Angelus gebetet**. Anschließend besteht dann auch die Möglichkeit, **Kerzen und Andenken segnen** zu lassen. Letzteres ist jederzeit möglich: Bitte sprechen Sie dazu das Ladenteam im Pilgerbüro an.

Pilgerangebot im Heiligen Jahr

Zum Wallfahrtsthema wird es in der Wallfahrtszeit verschiedene **Pilgerangebote** geben. Weitere Termine sind:

Samstag, 16. August 2025, 6.00 Uhr, Treffpunkt Stufen der Basilika, 2,5 km, Franziskusweg, **Thema: Schöpfung als Hoffnungsgeschwister**.

Samstag, 11. Oktober 2025, 16.00 Uhr, Treffpunkt: Mucher Kreuz, 6 km, **Thema: Hoffnungsmenschen**

Eingeladen sind alle Interessierten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte selbst für Proviant und geeignete Kleidung und Schuhwerk sorgen.

4. Großeltern-Enkel-Wallfahrt

*Einen Tag ganz allein mit Oma und Opa
Zeit zum Staunen, Lachen und Glauben erleben*

Am **Samstag, den 6. September 2025** sind Großeltern und ihre Enkel herzlich eingeladen zur **4. Großeltern-Enkel-Wallfahrt** nach Werl. Es erwartet euch ein fröhlicher und kreativer Tag voller gemeinsamer Erlebnisse, spiritueller Impulse und ganz viel Zeit füreinander.

Der Tag beginnt um 11.30 Uhr mit einem gemeinsamen Wortgottesdienst in der Wallfahrtsbasilika. Danach geht es für alle Teilnehmenden mit einem **Pilgerpass** ausgestattet auf einen ganz besonderen Pilgerweg: An verschiedenen Stationen könnt ihr kreativ werden, Aufgaben lösen und Stempel sammeln.

Was euch erwartet:

- Gestalten von **Pilgerstäben** und **Rucksäcken**
- Möglichkeit, sich **als Pilger fotografieren zu lassen** – eine bleibende Erinnerung
- Eine beeindruckende **Legoausstellung**, die biblische Hoffnungsgeschichten zum Leben erweckt
- Das große **Pilgerquiz**
- Schreiben und Gestalten von **Postkarten**, die Großeltern und Enkel sich gegenseitig schenken können
- Kreatives Arbeiten an einem großen **Hoffnungstuch**, das später in die Abschlussandacht mitgenommen wird

Natürlich gibt es auch Zeit zum Ausruhen und Stärken: Beim **gemeinsamen Picknick** im "Pilgerkloster" – bitte bringen Sie dafür selbst etwas mit! Für **Kaffee und kleine Getränke** ist gesorgt. Der Tag endet mit einer **gemeinsamen Abschlussandacht um 15.30 Uhr**, bei der das gemeinsame Hoffnungstuch als Zeichen unserer Gemeinschaft und unseres Glaubens in den Blick genommen wird.

Die Teilnahme ist kostenlos. Über eine kleine Spende freuen wir uns sehr.

Bitte melden Sie sich vorher an, damit wir gut planen können: pilgerbuero@wallfahrt-werl.de, Tel.: 02922 9820. **Wichtig: Denken Sie an das Picknick und wetterfeste Kleidung!**

Wir freuen uns auf euch – und auf einen Tag voller Begegnung, Freude und Hoffnung! **Werdet Pilgerinnen und Pilger der Generationen – bei der Großeltern-Enkel-Wallfahrt in Werl!**

3. Oldtimer-Wallfahrt

Wir laden alle Oldtimer-Freundinnen und –Freunde zur **3. Oldtimer-Wallfahrt am Sonntag, den 7. September 2025**, nach Werl ein. Ab 10.00 Uhr besteht die Möglichkeit der Anreise über die Engelhardstraße (Parkmöglichkeit ist auf dem Werler Marktplatz sowie in der Fußgängerzone). Um **11.30 Uhr** feiern wir auf dem Marktplatz den **Ökumenischen Gottesdienst**. Anschließend ist die Einzelsegnung der Teilnehmenden und ihrer Fahrzeuge. Danach besteht die Gelegenheit für Austausch und Benzingespräche.

Pilgertag mit Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz

Das Erzbistum Paderborn lädt zum „**Pilgertag der Hoffnung**“ nach Werl ein – einer zentralen Veranstaltung im Rahmen des von Papst Franziskus ausgerufenen **Heiligen Jahres**, das unter dem Leitwort „**Pilger der Hoffnung**“ steht. Während in Rom Pilgerinnen und Pilger aus aller Welt unterwegs sind, findet auch im Erzbistum ein besonderer Tag statt, um das Motto vor Ort erlebbar zu machen.

Am Samstag, den 13. September 2025, sind alle engagierten Christinnen und Christen eingeladen, die sich haupt- oder ehrenamtlich vor allen in Pfarrgemeinderäten, Kirchenvorständen, Gemeindeausschüssen und Verbänden engagieren. Auch **Menschen, die sich zukünftig engagieren möchten**, sind herzlich willkommen. Der Tag richtet sich an jene, die Hoffnung weitergeben, sich den Herausforderungen der Zeit stellen und Kirche aktiv mitgestalten wollen – gerade auch mit Blick auf die anstehenden **pastoralen Transformationsprozesse** im Erzbistum.

Gemeinsam auf dem Weg – geistlich, persönlich und miteinander!

Wie schon beim Zukunftskonvent im April 2024 sind auch an diesem Tag das **persönliche Unterwegssein und der Austausch** zentrale Elemente. In verschiedenen Gruppen starten die Teilnehmenden von unterschiedlichen Orten zu Fuß oder mit dem Fahrrad und erleben unterwegs spirituelle Impulse und begleitete Stationen, die dazu einladen, sich miteinander über die Frage

auszutauschen: **Was gibt mir Hoffnung – für mich, als Glaubende, für unsere Kirche?**

Ablauf des Pilgertags der Hoffnung:

09:30 Uhr – Ankommen an den jeweiligen Ausgangsorten (bitte Verpflegung und Getränke für den Weg mitbringen)

09:45 Uhr – Gemeinsamer Einstieg, anschließend Pilgerweg mit geistlichen Impulsen und Stationen

Ab 12:30 Uhr – Ankommen an der Wallfahrtsbasilika Werl, kurze Begrüßungsandacht mit **Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz**

Anschließend – Gemeinsames Mittagessen an den Ursulinenschulen

13:30 Uhr – „**Hoffnungsperspektiven – geistlich und praktisch**“: Workshops, Austausch- und Gebetsangebote rund um die Basilika

15:30 Uhr – Feierliche **Heilige Messe mit Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz**, es spielt die Gruppe „Miteinander“ aus Westönnen

Rückfahrt – Im Anschluss bringen Busse alle Teilnehmenden zurück zu den Ausgangspunkten (Abfahrt an der Stadthalle Werl)

Jetzt anmelden!

Die Teilnahme am Pilgertag der Hoffnung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich. **Weitere Informationen und Anmeldung unter:**

www.wir-erzbistum-paderborn.de/aktuelles-termine/pilgertag-der-hoffnung

Seien Sie dabei, wenn wir gemeinsam zur „Erzählgemeinschaft der Hoffnung“ werden – auf dem Weg durch unser Bistum, getragen vom Glauben und gestärkt durch die Begegnung!

Bitte um Kräuterspenden für Mariä Himmelfahrt

Für das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel können **Kräuterspenden** am Mittwoch, den 13. August., oder am Donnerstagmorgen, den 14. August., sowie am Freitagmorgen, den 15. August., im Pilgerbüro abgegeben werden.

Am Donnerstag, den 14. August, ab 15.00 Uhr und Freitag, den 15. August, ab 15.00 Uhr wollen wir dann die kleinen Kräutersträuße binden. **Wer mithelfen möchte, ist herzlich willkommen und möge sich bitte im Pilgerbüro melden!**

Am **Freitag, den 15. August**, und am **Sonntag, den 17. August**, feiern wir jeweils um 10.00 Uhr die Gottesdienste zum Festtag der Aufnahme Mariens in den Himmel. **Bitte bringen Sie gern auch eigene Kräutersträuße mit in den Gottesdienst.** Dort werden sie dann gesegnet.

Rückblick I: Hoffnungsort für Gefangene

3. Gefangenenwallfahrt in Werl – Ein Tag der Hoffnung und Verbundenheit

Unter dem Leitgedanken der Hoffnung fand in der ersten Juliwoche die 3. Gefangenenwallfahrt in Werl statt. Insgesamt rund 100 Menschen – 50 Gefangene und 50 Bedienstete aus Justizvollzugsanstalten im Gebiet des Erzbistums Paderborn – nahmen an diesem besonderen Tag teil, der spirituelle Impulse, Austausch und gemeinsames Erleben in den Mittelpunkt stellte.

Der Auftakt der Wallfahrt erfolgte an der Gänsevöhde mit einem spirituellen Einstieg, der die Teilnehmenden auf den Tag einstimmte. Anschließend führte ein kurzer Pilgerweg zur Wallfahrtsbasilika in Werl. Eine erste Station wurde an

der Heiligen Pforte gehalten – in Erinnerung daran, dass Papst Franziskus in Rom neben den Heiligen Pforten an den vier großen Papstbasiliken eine fünfte, besondere Heilige Pforte in einem Gefängnis eingerichtet und auch selbst geöffnet hat. Dieser symbolträchtige Ort erinnerte daran, dass Gnade und Hoffnung auch dort Raum finden, wo das Leben oft von Schuld und Einschränkung geprägt ist.

Nach einer Begrüßungsandacht erhielten die Teilnehmenden die Möglichkeit,

sich auf einen sogenannten „Hoffnungsweg“ zu begeben – ein spiritueller Rundgang mit mehreren Stationen. Dort wurden Fragen gestellt wie: *Wie hört sich Hoffnung für mich an?* oder *Welches Hoffnungsbild gibt mir Kraft?* – Fragen, die Raum für persönliche Reflexion

gaben und zum Austausch anregten. Ein gemeinsames Mittagessen stärkte Körper und Geist, bevor am Nachmittag in der Basilika die Heilige Messe gefeiert wurde. Besonders bewegend war der Moment, in dem alle Anwesenden Kerzen

entzünden konnten – für persönliche Anliegen, für Menschen, die ihnen am Herzen liegen, oder einfach als stilles Zeichen des Gebets. Am Ende des Gottesdienstes bestand die Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen – ein Angebot, das viele Teilnehmende dankbar annahmen.

Diese besondere Form der Wallfahrt schenkt sowohl den Gefangenen als auch den Bediensteten einen außergewöhnlichen Tag jenseits des Gefängnisalltags. Die Gefangenen erfahren einen Moment von Normalität, Gemeinschaft und Wertschätzung. Die Bediensteten nehmen spirituelle Impulse mit in ihren Alltag – oft in einem fordernden beruflichen Umfeld.

So wurde die Wallfahrt zu einem gelebten Zeichen von Menschlichkeit, Verbundenheit und Glaube – und zu einem Tag, an dem alle zu „Pilgern der Hoffnung“ wurden.

Rückblick II: Fahrradwallfahrt nach Stromberg

Mitte Juni haben 13 Schülerinnen und Schüler der Religions- und Charity-AG des Mariengymnasiums in Werl für drei Tage ihre Unterrichtsräume gegen die Natur eingetauscht und sind mit dem Fahrrad nach Stromberg zum Heiligen Kreuz gepilgert. Nach intensiver Vorbereitung starteten sie bei schönem Wetter und wurden von den beiden AG-Leitern, Alexander Bödeker und Christian Erdhütter, sowie seitens des Werler Wallfahrtsteams von Pastor Stephan Mockenhaupt begleitet. Die Gruppe bewältigte am ersten Tag 70 Kilometer, erfrischte sich im Freibad, besuchte die Wallfahrtskirche in Stromberg und zeltete in Herrn

Erdhütters Garten in Oelde, wo sie zwei Nächte verbrachten. Am zweiten Tag feierten sie in der Wallfahrtskirche einen Gottesdienst unter dem Motto „Auf dem Weg zum Kreuz“ und beschäftigten sich mit Fragen zu persönlichen Herausforderungen und Zeichen der Erwählung. Nach einem Besuch im Vierjahreszeitenpark und in der Oelder Innenstadt, u.a. der Pfarrkirche St. Johannes, bereiteten sie abends Pizzen zu. Der letzte Tag begann mit einer Fahrradtour zu verschiedenen Glaubensorten in der Natur, wie Bildstöcken und Wegkreuzen. Die Wallfahrt stärkte den Zusammenhalt der Gruppe, und sie freuen sich bereits auf das nächste Jahr, wenn Gäste aus Einsiedeln/Schweiz in Werl begrüßt werden.

Rückblick III: Spende der Abiturientia 2025

Die Abiturientinnen und Abiturienten des Werler Mariengymnasiums haben im Abiturgottesdienst am 04. Juli 2025 in der Werler Wallfahrtsbasilika eine Kollekte zugunsten der Dienerinnen der Armen gesammelt. Insgesamt wurden 932,60 Euro und 10 Schweizer Franken gespendet. Das Geld wurde in Oelde durch die Abiturientin

Theresa Haarmann und durch den Lehrer Christian Erdhütter an die Vertreterinnen des Ordens übergeben, die über die Arbeit des Ordens und des Hilfswerks „Schwester Petra“ informierten.

Rückblick IV: Patronatsfest

Mit vielen Hundert Wallfahrerinnen und Wallfahrern konnten wir am ersten Juliwochenende unser Patronatsfest feiern. Das Ankommen der Wallfahrtsgruppen an der Basilika, die Eröffnungsandacht und die Lichterprozession, das Pontificalamt mit Reinhard Kardinal Marx und die sich anschließende Sakramentsprozession mit der Segensstation in der Propsteikirche St. Walburga und die so lebendigen und bestärkenden Begegnungen und Gespräche auf dem Basilikavorplatz, in Kloster und Garten wirken nach und lassen erahnen, welche Kraft und welche Hoffnung der gemeinsam gelebte Glaube und echte Weggemeinschaft freisetzen können.

Ein herzliches Wort des Dankes gilt all denen, die die Wallfahrten nach Werl geplant, organisiert und begleitet haben. Und ein herzliches Wort des Dankes gilt allen, die hier in Werl unsere Wallfahrerinnen und Wallfahrer willkommen heißen haben, die ihnen Unterkunft gegeben und für „Speise und Trank“ gesorgt haben. Allein im Pilgerkloster haben 142 Wallfahrerinnen und Wallfahrer übernachtet!

Danke den fleißigen Händen, die Betten bezogen und Tische gedeckt, die gegrillt und für ausreichend Getränke gesorgt haben, die Stühle, Tische und Bänke gestellt und sich um einen reibungslosen Ablauf der Gottesdienste gekümmert haben. Danke allen, die durch ihre Musik die Feiern bereichert und bei den Gottesdiensten und Prozessionen für unsere Sicherheit gesorgt haben.

Es war ein frohes und Mut-machendes Fest!

GOTTESDIENSTE

in der Wallfahrtsbasilika im Juli/August 2025

Unsere Wallfahrtsbasilika ist während der Wallfahrtszeit vom 1. Mai bis zum 01. November an den **Sonn- und Feiertagen von 6.30 Uhr bis 19.00 Uhr** sowie an den **Werktagen von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr** geöffnet.

Die **Abkürzungen** der folgenden Gottesdienstordnung bedeuten: **ua** = Ursula Altehenger / **gb** = Gerhard Best / **beh** = Bernd Haase / **moc** = Stephan Mockenhaupt / **me** = Markus Ende / **pvg** = Pater Vincent Grunwald OSB

Samstag, 26. Juli

Hl. Joachim und hl. Anna

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Heilige Messe** (gb) als Jahresgedächtnis für + Schwester Maria Anianis Sültemeyer / und für alle ++ Mauritzer Franziskanerinnen / + Maria Stuth / + Heinrich Brinkmeier / + Waltraud Morawietz / + Rudi Stemann / + Pfarrer Karl Mause / + Anna-Lena Heitrich / Leb. u. ++ der Fam. Alfons Schenke

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

Sonntag, 27. Juli

Äußere Feier vom Hochfest des hl. Liborius

- 07.00 **Heilige Messe** (beh) für die + Maria Stuth / + Paul Stoffer / + Gisela Weische
08.30 **Heilige Messe** (beh) als 1. Jahresgedächtnis für + Jürgen Stock / + Ida Nierhoff / Leb. u. ++ der Fam. Ruttman / ++ Engelbert u. Maria Herbers
10.00 **Wallfahrtshochamt** (gb) für den + Rudolf Weleda / + Maria Boening-Döneke / Leb. u. ++ der Fam. Glomb, Mintus u. Spallek / + Elisabeth Kalthegener / ++ Eheleute Albrecht und Gabriele Meiworm / + Tomek Dziadkiewicz / Leb. u. ++ der Fam. Wollnik, Dziomhek u. Krotki / + Brownek Gawron / + Josefa Biekmann / + Margrit Himmerich / + Friedel Bremkes / + Stefan Klein / + Alfons Pazulla / Leb. u. ++ der Fam. Klaus / Leb. u. ++ der Fam. Wecker / Leb. u. ++ der Fam. Reschka u. Göbel / + Sohn Marius
11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)
12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (gb)
18.00 **Sakramentsandacht** mit Aussetzung, TeDEUM und Sakramentalem Segen (gb)

Montag, 28. Juli

Montag der 17. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00 **Heilige Messe** (gb) für die + Maria Stuth / + Klara Packheiser / + Wilberd Neuser
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

Dienstag, 29. Juli

Hl. Marta, Maria und Lazarus

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
10.00 **Heilige Messe** (pvg) als 10. Jahresgedächtnis für + Johanna Pieper / ++ Eberhard u. Gabi Pieper / + Maria Stuth
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Mittwoch, 30. Juli

Hl. Petrus Chrysologus

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
10.00 **Heilige Messe** (pvg) als Sechswochen-Gedächtnis für + Hubert Silbers / + Edith Ende / + Udo Schmidt
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Donnerstag, 31. Juli

Hl. Ignatius von Loyola

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
10.00 **Heilige Messe** (beh) für die + Maria Stuth / + Kunibert u. Christie Egel
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Freitag, 1. August

Hl. Alfons Maria von Liguori

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
10.00 **Hochamt** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen sowie anschl. Sakramentsprozession in die Krypta (beh) in den Anliegen des Heiligen Vaters u. des Erzbischofs / + Edeltraud Scholz / ++ Adele Lochowitz, Geschwister u. Eltern / + Sr. Maria Regina Rinke / ++ Elisabeth u. Josef Pawletta / ++ Gerda Pazulla, Geschwister u. Eltern / ++ Sylvester u. Herbert Cebulla u. Großeltern

Montag, 4. August**Hl. Johannes Maria Vianney**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00 **Heilige Messe** (gb) als Jahresgedächtnis für + Eva Maria Klinkemeier /
+ Roswitha Hüwel / + Irma Thielmann / Leb. u. ++ der Fam. Albert Sandbothe
/ Leb. u. ++ der Fam. Rohrer
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 5. August**Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
10.00 **Heilige Messe** (pvg) für den + Hans-Georg Kappe
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Mittwoch, 6. August**VERKLÄRUNG DES HERRN**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
10.00 **Heilige Messe** (moc) für die ++ Ignaz u. Wazlawa Blazik / + Horst Brinkmann /
+ Heinz-Bernd Fecke / + Wolfgang Sitterle / ++ Eheleute Gabriele u. Günther
Schreeck / Leb. u. ++ der Fam. Paul Fester / + Daniela Träger / + Ulrike Rücker
++ Ulla u. Karl Brüggemann /
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Donnerstag, 7. August**Donnerstag der 18. Woche im Jahreskreis**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
10.00 **Heilige Messe** (moc) für die + Waltraud Lütke-meier / Leb. u. ++ der Fam.
Schumacher und Bienholt / + Doris Wächter / ++ Ursula u. Bruno Swietek
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Freitag, 8. August**Hl. Dominikus**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00 **Heilige Messe** (gb) in den Anliegen des Heiligen Vaters u. des Erzbischofs /
für den + Josef Schwinde / ++ Eheleute Bernhard und Anna Harling
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

Samstag, 9. August**HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (EDITH STEIN)**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
10.00 **Heilige Messe** (beh) für die + Elisabeth Potthoff / + Wilhelmine Baus
11.30 **Begrüßungsandacht für die Seniorengruppe der Caritaskonferenz aus Bad
Westernkotten** (ua)
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
15.30 **Wallfahrtmesse für die Seniorengruppe der Caritaskonferenz aus Bad
Westernkotten** (beh)
18.30 **Wallfahrtmesse für die Wallfahrtsgruppe aus Barge** (gb)

Sonntag, 10. August**19. Sonntag im Jahreskreis**

- 07.00 **Heilige Messe** (moc) ++ Kurt u. Juliane Hinz / ++ Karl u. Maria Schröder
08.30 **Heilige Messe** (moc) für best. Verstorbene
10.00 **Wallfahrtshochamt mit dem Generalvikar im Erzbistum Paderborn, Prälat
Thomas Dornseifer**, als Jahresgedächtnis für den + Pfarrer i.R. Helmut Spiller
(+ 2004) / als Jahresgedächtnis für + Hildegard Ostermann / ++ Eheleute Franz

u. Hedwig Schäfer / + Hanni Koerdt / + Walter Morkötter / + Rudi Stemann / + Elisabeth Rocholl / + Elisabeth Hennecke / + Gottfried Bartmann / + Josef Drees

11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)

12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (beh)

18.00 **Sakramentsandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (moc)

Montag, 11. August

Hl. Klara von Assisi

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Heilige Messe** (gb) für die + Christine-Maria Koerdt / + Elisabeth Vonnahme + Raimund Münsterteicher

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 12. August

Dienstag der 19. Woche im Jahreskreis

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Requiem** für die + Adelheid Brunsmann (beh) / als Jahresgedächtnis für den + Regens Prälat Dr. Heribert Schmitz (+ 2013) / + Walburga Kohn / + Hubert Lüke / + Anna Ochmann / + Johann Macion / + Hans-Josef Schweins / + Matthias Sahlmen / Leb. u. ++ der Fam. Ruttman / Leb. u. ++ der Fam. Rohrman u. Hesse

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Mittwoch, 13. August

Mittwoch der 19. Woche im Jahreskreis

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Heilige Messe** (beh) für die + Wazlawa Blazik / + Pfarrer Josef Rösner

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Donnerstag, 14. August

Hl. Maximilian Maria Kolbe

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Heilige Messe** (moc) für den + Theodor Lüke / + Guntram Obier / + Anton Füller / Leb. u. ++ der Fam. Alfons Schenke

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Freitag, 15. August

MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Wallfahrtshochamt mit Kräuterweihe** (beh) in den Anliegen des Heiligen Vaters u. des Erzbischofs / + Susanne Pieper-Lehner / + Gisela Breitenbach / + Ewald Westhaus / + Maria Luig / Leb. u. ++ der Fam. Szymura / Leb. u. ++ der Fam. Maiwald u. Stottmann / ++ Franz-Werner Scheer / + Maria Reiter zum 75. Geburtstag / + Ursula Swietek / ++ Hubert u. Theresia Hesse u. Tochter Margret / + Eberhard Prünke / + Maria Rammelmann / + Leni Britten

12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (beh)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

18.00 **Marienvesper** mit Aussetzung, TeDEUM und Sakramentalem Segen (beh)

Samstag, 16. August Samstag der 19. Woche im Jahreskreis / Marien-Samstag

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00 **Heilige Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria** (gb) für den + Josef Mitrenga
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
16.45 **Begrüßung am Gnadenbild und Wallfahrtsmesse für die Gemeinde St. Franziskus von Assisi, Hamm** (moc)

Sonntag, 17. August MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL – ÄUSSERE FEIER

- 07.00 **Heilige Messe** (gb) + Irene Panke
08.30 **Heilige Messe** (gb) + Walter Schulte
10.00 **Pontifikalamt mit Kräuterweihe mit Weihbischof em. Hubert Berenbrinker, aus Paderborn**, als Jahresgedächtnis für den + Pastor i.R. Prof. Dr. Josef Schwermer (+ 2017) / als Jahresgedächtnis für + Paul Schulte / + Barbara Weleda / + Brigitte Bartmann / + Hartmut Böhm / + Willi Kühle / + Rudolf Stemann / + Barbara Kree / + Elisabeth Willeke / + Bernhard Schaaf
11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)
12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (beh)
18.00 **Marienvesper** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (pvg)

Montag, 18. August Montag der 20. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
10.00 **Heilige Messe** (pvg) für die + Anna Mühlenhöver / + Maria Hülsmann / + Siegfried Szczepanski / + Dieter Stricker / + Gerda Pazulla / + Hubert Silbers
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 19. August Dienstag der 20. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
10.00 **Heilige Messe** (pvg) für die + Elfriede Schampera
14.30 **Begrüßungsandacht für die Seniorengruppe der Caritaskonferenz Herz Jesu, Hövelhof-Espeln**, mit Aussetzung und sakramentalem Segen (beh)
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Mittwoch, 20. August Hl. Bernhard von Clairvaux

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
10.00 **Heilige Messe** (beh) für den + Hans Falk / + Wilhelm Beckmann / + Heinz Lienkamp / + Heinz Haase und Leb. u. ++ d. Familie
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Donnerstag, 21. August Hl. Pius X.

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
10.00 **Heilige Messe** (moc) für die Leb. u. ++ der Fam. Faros u. Schäfer / + August Faros / + Theodor Preker / + Katharina Nowak
14.30 **Wallfahrtsmesse der Wallfahrtsgruppe der Caritaskonferenz des Dekanates Wormbach**
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

15.30 **Kreuzweggebet der Wallfahrtsgruppe der Caritaskonferenz des Dekanates Wormbach**

Freitag, 22. August

MARIA KÖNIGIN

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00 **Wallfahrtshochamt** (gb) in den Anliegen des Heiligen Vaters u. des Erzbischofs / + Edmund Rogge / + Hildegard Erlhoff / + Franz Ehentraut / Leb. u. ++ der Fam. Hellmuth, Michaelis, Schwarz u. Günter
12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (gb)
14.00 **Hl. Messe zur Trauung** der Brautleute Dominika Meder und Meickey Pascal Wallus (beh)
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
18.00 **Marienandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (beh)

Samstag, 23. August

Samstag der 20. Woche im Jahreskreis / Marien-Samstag

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00 **Heilige Messe** als Dankgottesdienst zur Diamantenen Hochzeit des Ehepaars Frerk (gb) / als Jahresgedächtnis für den + Generalvikar em. Prälat Bruno Kresing (+ 2020) / für die + Hildegard Lange
14.00 **Begrüßung am Gnadenbild der Wallfahrer zur 349. Wallfahrt aus Werne** (beh)
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
16.30 **Beichtgelegenheit** bis 18.00Uhr (gb)
20.00 **Marienandacht für die Wallfahrer aus Werne** und anschl. Lichterprozession mit dem Weihbischof in Münster, Dr. Stefan Zekorn

Sonntag, 24. August

MARIA KÖNIGIN – ÄUSSERE FEIER

- 07.00 **Heilige Messe** (gb) für die + Heidrun Balewski / + Thomas Hueber / ++ Eheleute Karl-Heinz und Gisela Schultz / + Helmut Dahlhoff
08.30 **Pontifikalamt für die Wallfahrer aus Werne mit dem Weihbischof in Münster, Dr. Stefan Zekorn**, für den + Bruder Norbert Schlenker OFMCap aus Werne / + Maria Diederichs / + Maria Schäffer / + Josefine Lenz
10.00 **Pontifikalamt mit dem Weihbischof in Münster, Rolf Lohmann**, sowie als Dankgottesdienst anl. der Diamantenen Hochzeit von Agnes und Alfons Spierling / für den + Franz-Josef Goebel / ++ Eheleute Hülsmann, Nordhoff und Spierling / ++ Rosa u. Leo Pantel / ++ Hanna und Kaspar Robbert / + Willi Kühle / + Eberhard Prünste / ++ der Fam. Luig / + Franz Josef Sonntag / + Gottfried Bartmann / + Josef Drees
11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta) (moc)
11.45 **Abschlussandacht für die Wallfahrer aus Werne und Angelus-Gebet** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (beh)
15.00 **Begrüßung am Gnadenbild der Fahrradwallfahrtsgruppe Kolping Soest** (me)
18.00 **Marienvesper** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (gb)

Montag, 25. August	Montag der 21. Woche im Jahreskreis
09.00	Beichtgelegenheit bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00	Heilige Messe (gb) für die + Marie-Luise Friedrich
15.00	Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
Dienstag, 26. August	Dienstag der 21. Woche im Jahreskreis
09.00	Beichtgelegenheit bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
10.00	Heilige Messe (pvg) als Jahresgedächtnis für den + Pfarrer Klaus Bühnen (+ 2019) / für die + Maria Haus / ++ Eheleute Sefrin / + Anne Rossa / + Franz-Josef Berlin
15.00	Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
Mittwoch, 27. August	Hl. Monika
09.00	Beichtgelegenheit bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00	Heilige Messe (gb) als Jahresgedächtnis für + Hermann Stiene / + Paula Schmiegel / + Konrad Behlau / + Heinz Schlieper / + Wazlawka Blazik
15.00	Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
Donnerstag, 28. August	Hl. Augustinus
09.00	Beichtgelegenheit bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00	Heilige Messe (gb) für die Leb. u. ++ der Fam. Faros u. Schäfer / + August Faros / + Klara Poerschke / + Josef Diebel / + Martin Dresbur
15.00	Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
16.00	Abschlussgottesdienst mit den Mitgliedern des Verbundes katholischer Altenhilfe (me)
Freitag, 29. August	Enthauptung Johannes des Täufers
09.00	Beichtgelegenheit bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
10.00	Heilige Messe (moc) in den Anliegen des Heiligen Vaters u. des Erzbischofs / + Johannes Janikowski
15.00	Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
15.00	Hl. Messe zur Trauung der Brautleute Anna Kersting und Timon Hammers (moc) in der Alten Wallfahrtskirche
Samstag, 30. August	Samstag der 21. Woche im Jahreskreis / Marien-Samstag
09.00	Beichtgelegenheit bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
10.00	Heilige Messe (gb) als Jahresgedächtnis für den + Pastor i.R. Prof. Dr. Karl Hengst (+ 2021) / für den + Karlheinz Janßen / + Annegret Gripshöfer / + Willi Kühle / + Rudi Stemann / ++ Eltern u. Geschwister
11.00	Begrüßungsandacht für die Teilnehmenden an der integrativen Wallfahrt aus Nordwalde (me)
15.00	Wallfahrtsmesse für die Teilnehmenden an der integrativen Wallfahrt aus Nordwalde
15.00	Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
16.30	Wallfahrtsandacht der Firmbewerberinnen und Firmbewerber aus Unna (me)

Sonntag, 31. August

22. Sonntag im Jahreskreis

- 07.00 **Heilige Messe** (pvg) für den + Paul Mues / + Marina Viola
08.30 **Heilige Messe** (gb)
10.00 **Wallfahrtshochamt** (pvg) für die Leb. u. ++ der Fam. Tolksdorf / + Elisabeth Kalthegener / + Josef Diebel / ++ Barbara Kree / + Paul Sievers
11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta) (moc)
11.00 **Gottesdienst** der evangelischen Kirchengemeinden Ense, Wickede und Werl
12.00 **Angelus-Gebet am Gnadenbild** mit anschl. Segnung von Kerzen und Andenken (moc)
18.00 **Sakramentsandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (gb)
19.30 **Orgelkonzert im Rahmen der Werler Orgeltage**

Gebetsanliegen von Papst Leo XIV. im Monat August 2025

FÜR DAS WECHSELSEITIGE ZUSAMMENLEBEN – Beten wir, dass die Gesellschaften, in denen das Zusammenleben zunehmend schwerfällt, nicht der Versuchung der Konfrontation auf ethnischer, politischer, religiöser oder ideologischer Basis erliegen.

Kollekten

Im Monat Juli 2025 sind die Kollekten bestimmt für

... den Hohen Dom in Paderborn als Libori-Kollekte am Sonntag, den 27. Juli

... die besonderen Aufgaben der Weltkirche am Sonntag, den 17. August.

Alle weiteren Kollekten unterstützen die Marienwallfahrt Werl.

WALLFAHRTSBASILIKA

Taufeiern

Taufsonntag in der Wallfahrtsbasilika ist am 2. Sonntag im Monat um 15.30 Uhr. Darüber hinaus ist es auch möglich, an den Sonn- und Feiertagen während der hl. Messe am Vormittag in der Basilika zu taufen.

Für eine Tauffeier sind bis zu vier Anmeldungen möglich. Sollte diese Zahl einmal überschritten werden, wird eine zusätzliche Feier angeboten. Terminanfragen erfolgen im Pilgerbüro und die offizielle Anmeldung im Pfarrbüro der Propstei.

Taufsonntage in 2025: 10.08.2025 / 14.09.2025 / 12.10.2025 / 09.11.2025 / 14.12.2025

Basilika zum „Moonlight-Shopping“ geöffnet

Am **Freitag, den 15. August 2025**, findet in der Werler Innenstadt das jährliche „**Moonlight-Shopping**“ statt. Aus diesem Anlass ist die Basilika nach der Andacht in der Zeit von **19.00 -22.30 Uhr** geöffnet. Licht und Musik laden ein, in einem Moment der Stille eine Kerze zu entzünden.

Das neue Papstwappen

Seit der Erhebung der Wallfahrtskirche zur päpstlichen Basilika im Jahr 1953 findet sich als äußeres Zeichen dieser besonderen Ehrung durch Papst Pius XII. neben einer Bronzetafel am Eingang zum Basilikavorplatz das Wappen des jeweiligen Papstes an der Fassade über den Eingängen zur Basilika (s. linkes Bild: Wappen von Papst Franziskus).

Da jeder Papst ein eigenes Wappen führt, wird im Laufe des Monat September das Wappen von Papst Franziskus durch das unseres neuen Papstes Leo XIV. ersetzt und im Rahmen des besonderen

Wallfahrtssonntages im Heiligen Jahr am **28. September** durch den **Apostolischen Nuntius, Erzbischof Dr. Nikola Eterovic**, und unseren **Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz** gesegnet.

Die Wappen der verstorbenen Päpste seit Pius XII. finden sich unter den Arkaden an der Außenwand der Alten Wallfahrtskirche und werden im Zusammenhang mit dem „Wappentausch“ in eine neue Ordnung gebracht werden.

Das Wallfahrtsteam konnte sich vor einigen Tagen einen Eindruck vom Stand der Arbeiten am neuen Papstwappen machen, das in der Steinwerkstatt Sobbe gearbeitet wird (s. rechtes Bild).

Werler Orgeltage

Der Förderkreis der Kirchenmusik möchte zu drei Konzerten einladen, die im Rahmen der diesjährigen Werler Orgeltage stattfinden:

Sonntag, 31. August, 19.30 Uhr

ORGELKONZERT

Werke von F. Couperin, J.S. Bach, C. Saint-Saëns und Ch.M. Widor

An der Stockmann-Orgel: Aude Heurtematte, Paris

Donnerstag, den 04. September, 19.30 Uhr

UNTERWEGS IN ITALIEN

Werke von A. Vivaldi, G. Rossini, M.E. Bossi, P. Mascagni und G. Verdi

Sarah Kollé (Leipzig), Sopran

Vincent Wilke (Leipzig), Bariton

Ulrich Pakusch (Werl / Leipzig), Orgel

Sonntag, den 07. September, 19.30 Uhr

KLARINETTE UND ORGEL - von Barock bis Klezmer

Werke von J. Dowland, H. Purcell, J. Rheinberger und E. Satie

Christian Wolf (Köln), Klarinette

Daniel Wolf (Worms), Orgel

Der Eintritt beträgt für jedes Konzert 10€, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende zahlen 5€.

PILGERKLOSTER

Ausstellungen im Pilgerkloster:

Hedwig Dransfeld – Farben einer Kämpferin

Farben einer Kämpferin
Hedwig Dransfelds Leben in Bildern
Eine Ausstellung von Anna Käse

Unter großem Interesse wurde im vergangenen Monat im Pilgerkloster Werl die beeindruckende Ausstellung „**Hedwig Dransfeld – Farben einer Kämpferin**“ eröffnet. Die Künstlerin **Anna Käse** setzt sich darin intensiv mit Leben, Werk und Geisteshaltung der Schriftstellerin, Politikerin und Frauenrechtlerin **Hedwig Dransfeld** auseinander – in ausdrucksstarken Bildern, sensiblen Illustrationen und klugen inhaltlichen Zugängen.

Die Ausstellung gliedert sich in vier Abschnitte, die Besucherinnen und Besucher auf eine eindrucksvolle Entdeckungsreise mitnehmen:

Triptychon – Verwurzelt und wachsend:

Im ersten Abschnitt steht ein großformatiges Triptychon im Mittelpunkt, das Hedwig Dransfeld als tief im Glauben verwurzelte, zugleich aber dynamisch

wachsende Persönlichkeit zeigt. Die Farben, Formen und Symbole erzählen von innerer Stärke, Veränderung und geistiger Tiefe.

Lebensstationen einer Kämpferin: Der zweite Teil der Ausstellung zeichnet die wichtigsten biografischen Etappen Dransfelds nach – von ihrer Kindheit über ihr Wirken als Publizistin und Politikerin bis hin zu ihrem unermüdlichen Einsatz für soziale Gerechtigkeit und die Rechte von Frauen.

„Jetzt spricht Hedwig“ – Ihre Gedanken, ihre Stimme: Im dritten Abschnitt kommen zentrale Zitate und Gedanken der engagierten Katholikin selbst zu Wort. In eindrucksvoller Gestaltung erhalten ihre Aussagen Raum – klar, mutig, herausfordernd – und zugleich hochaktuell.

Illustrationen zu „Die Seeschwalbe“: Der vierte Abschnitt widmet sich dem literarischen Werk Dransfelds. Besonders die Illustrationen zum Buch *„Die Seeschwalbe“* laden zum Innehalten ein. Anna Käse interpretiert die poetische Sprache der Autorin mit feinem Strich und liebevoller Farbgebung.

Ein besonderes Element der Ausstellung sind die **bunten Blätter**, die den Besucherinnen und Besuchern als Wegweiser durch die Ausstellung dienen.

Am Ende des Rundgangs lädt ein **„Baum der Gedanken“** dazu ein, selbst aktiv zu werden: Besucherinnen und Besucher können der Künstlerin oder auch Hedwig Dransfeld einen Gedanken aufschreiben und an den Baum hängen – als Zeichen der Verbundenheit, der Auseinandersetzung oder des persönlichen Weiterdenkens.

Die Ausstellung ist bis zum 28. September zu den regulären Öffnungszeiten des Pilgerklosters zugänglich. Der Eintritt ist frei.

Bibelteilen

Die Oberin der Ursulinenschwestern, Schwester Hildegard Löher OSU, lädt an folgenden Terminen zum **Bibelteilen** ins Pilgerkloster ein: **mittwochs, 06. August und 03. September** jeweils um **18.30 Uhr**. Bitte bringen Sie eine Bibel mit.

Ministrantenarbeit

Die Messdienerstunden der Kinder und Jugendlichen fallen in den Sommerferien aus!

Der **diesjährige Ganztagesausflug** führt die Ministrantenjugend am **Montag, dem 25. August 2025**, in das **SafariLand Stukenbrock**. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr auf dem Parkplatz des Pilgerklosters; Rückkehr gegen 19.00 Uhr.

Im August findet kein Messdiener-Stammtisch der erwachsenen Ministrantinnen und Ministranten statt.

„Gemeinsam Feierabend“

Miteinander ins Gespräch kommen, einander begegnen, neue Menschen kennenlernen oder Bekannte treffen, nach getaner Arbeit einen schönen Abend in gemütlicher Atmosphäre bei kühlen Getränken, Snacks und Live-Musik verbringen – all das verbirgt sich hinter dem Format „Gemeinsam Feierabend“.

Im Monat Juli laden wir wieder herzlich dazu ein: **Mittwoch, 13. August 2025**, Klostergarten des Pilgerklosters (Zugang über den Parkplatz Steinergraben 53; bei schlechtem Wetter im Pilgersaal).

„Gemeinsam Feierabend“ findet in der Regel immer am 2. Mittwoch im Monat von 17.30 Uhr – 22.00 Uhr statt.

KLOSTERGARTEN

Besichtigung des Trostweges

Es besteht jeden Tag die Möglichkeit, den Trostweg von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit im Klostergarten zu besuchen. Der Zugang ist über den Parkplatz am Steinergraben zu dieser Zeit geöffnet. Es besteht auch für Gruppen die Möglichkeit, mit einer Führung den Trostweg kennenzulernen. Auch für den „Franziskusweg - den kleinen Pilgerweg durch Werl“ können Gruppen eine Führung im Pilgerbüro erfragen.

PILGERBÜRO

Bibel des Monats August – Die Immendorf-Bibel

Schon in der Renaissance wurden die ersten Bibeldrucke von hochrangigen Künstlern ausgestaltet wie Michelangelo oder Raffael. Auch in Deutschland gestalteten große Maler wie Dürer oder Lukas Cranach oder später Merian die

Bibelübersetzungen. Durch die Jahrhunderte beauftragte man große Künstler mit der Bibelgestaltung. Bekannt wurden besonders die Doré-Bibel, die Hundertwasser-Bibel, die Gestaltung durch Marc Chagall oder Salvador Dali. Warum beschäftigten sich diese Künstler mit der Bibel?

Professor Jörg Immendorf, der eine recht eigenwillige Bildinterpretation zu den Bibelstellen erstellte, stellte sich dieser Frage so: „Mit der Zeit, wenn man sich auf die Suche macht, dann kommt man nicht drumherum zu fragen: Ist das alles? Besteht das Leben nur aus materiellen Dingen? – Ist das das Leben? Und: Was ist der Tod? Ist das das Ende oder eher der Anfang? - Die Frage nach dem Jenseits beschäftigt uns zwangsläufig, bei dem einen früher, bei dem anderen später. Der Mensch braucht das Jenseits. Aber schon in diesem Leben braucht er: Hilfe. Ich mache Fehler. Ich habe viele Fehler gemacht. Oft in meinem Leben erging es mir so, dass ich kaum noch einen Ausweg sah. Die Zuversicht, die man aus einem Dialog mit einer – nennen wir es dritten Kraft, ziehen kann – sie ist fast wie ein Kelch. Den man gereicht bekommt, wenn man will.“

„Für dunkle Tage unterwegs“ hat Immendorf sein Werk genannt. Die 24 Bilder „seiner“ Bibel entspringen einer ganz persönlichen Auseinandersetzung mit den Grundlagen des Menschseins, die unauflöslich mit religiösen Fragen und Erfahrungen verbunden sind: „Der Mensch ist in die Welt geworfen, ein Suchender mit unklarem Ziel und einem Leidensdruck, der nach Erlösung ruft.“

Natürlich bedürfen auch die Bilder Immendorfs einer Interpretation. Würde man ein einzelnes Bild sehen, käme man nicht auf die Idee, dass es in eine Bibel gehört. Es wird ja auch keine direkte Bibelstelle angesprochen. Die meisten Szenen sind dunkel umrahmt und in gespenstisches Licht getaucht. Viel versammelter Geist und doch so wenig Sicht über den Horizont hinaus. Was als Begegnung gemeint ist, ist letztlich ein Nebeneinander von Leuten, die jeder für sich auf der Suche sind. So auch bei dem hier aufgeschlagenen Bild: Künstler und Gelehrte sind in einem Auditorium versammelt, um auf einen LKW zu schauen, der seine irdene Last auskippt. Die Dargestellten sitzen völlig beziehungslos nebeneinander, die Schaukel über den Menschen überträgt die Szene ins Groteske.

Öffnungszeiten

In der Wallfahrtszeit vom 01. Mai bis einschließlich 31. Oktober 2025 ist das Pilgerbüro zusätzlich samstags von 11.00 h – 13.00 h geöffnet.

Messintentionen

Es ist möglich, die Messintentionen in den dafür vorgesehenen Umschlag in den **grünen Opferstock in der Wallfahrtsbasilika** zu legen. Das ist grundsätzlich

sicherlich eine gute Lösung. Leider kommen manche Termin-Wünsche jedoch so kurzfristig, dass eine Berücksichtigung nicht immer garantiert werden kann!

Außerdem wurde jetzt mehrfach zurückgemeldet, dass Intentionen nicht angekommen sind; vermutlich, weil der grüne Opferstock trotz unterschiedlicher Sicherungsmaßnahmen immer wieder von Dieben aufgesucht wird. Bitte seien Sie da alle aufmerksam! Der sicherste Weg für Messintentionen bleibt der Kontakt mit dem Pilgerbüro – persönlich, telefonisch oder per E-Mail!

Redaktionsschluss Informationsbrief

Der **Redaktionsschluss für den Informationsbrief September 2025** ist am **Dienstag, 19. August 2025**. Alle Messintentionen, die im Informationsbrief **September 2025 veröffentlicht** werden sollen, müssen bis zu diesem Zeitpunkt im Pilgerbüro vorliegen.

Newsletter

Der Informationsbrief kann bequem, als Newsletter abonniert werden unter www.wallfahrt-werl.de/newsletter oder mit Hilfe des folgenden QR-Codes.

DEKANAT HELLWEG

Trauerpastoral

Der Arbeitskreis Trauerpastoral des Dekanates Hellweg trifft sich seit nunmehr drei Jahren zum Austausch. Einmal im Jahr bietet der Kreis eine Veranstaltung für weitere Interessierte an.

So laden wir Sie herzlich ein zu einem **Besuch im Krematorium Werl** mit anschließendem Austausch und Gespräch: **Montag, 1. September 2025, 18.00 Uhr**, Treffpunkt: Krematorium, Bergstraßer Weg 54, Werl.

Wir freuen uns, dass Herr Michael Wieschebrock uns durch das Krematorium führen wird; neben der Besichtigung wird Gelegenheit zum Austausch und anschließendem Gespräch sein.

Die Veranstaltung ist kostenlos, bedarf aber einer vorherigen Anmeldung bis zum **10. August 2025** unter info@dekanat-hellweg.de

KONTAKT

MARIENWALLFAHRT WERL

www.wallfahrt-werl.de

„Marienwallfahrt Werl“ oder „marienwallfahrtwerl“

PILGERBÜRO WERL

Walburgisstraße 41 – 59457 Werl – Tel. 02922/9820

pilgerbuero@wallfahrt-werl.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 09.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Sekretärin: Frau Barbara Obertriffter

PILGERKLOSTER WERL

Steinergraben 53 – 59457 Werl – Tel. 02922/98224

pilgerkloster@wallfahrt-werl.de

Rezeption: Frau Rita Kröllken

WALLFAHRTSTEAM WERL

Wallfahrtsleiter Pastor Bernd Haase – Tel. 02922/98234

bernd.haase@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Pastor Stephan Mockenhaupt – Tel. 02922/98223

stephan.mockenhaupt@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Monsignore Pastor Dr. Gerhard Best – Tel. 0171/3684394

gerhard.best@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Pater Vincent Grunwald OSB - Tel. 0174/7286391

pater.vincent@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorgerin Ursula Altehenger – Tel. 02922/98222

ursula.altehenger@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Markus Ende – Tel. 02922/98221

markus.ende@wallfahrt-werl.de

Sekretärin: Frau Simone Riedel – 02922/98232

simone.riedel@wallfahrt-werl.de

KONVENT DER URSULINEN

Steinergraben 53 – 59457 Werl – Tel. 02922/98240

OLDTIMER

Marien-Wallfahrt Werl

Sonntag, 07.09.2025

Programm

- ab 10.00 Uhr** Anreise auf eigener Achse über die Engelhardstraße, Parkmöglichkeit auf dem Werler Marktplatz und in der Fußgängerzone
- 11.30 Uhr** Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst auf dem Marktplatz
- im Anschluss** Einzelsegnung der Teilnehmenden und der Fahrzeuge, Gelegenheit für Austausch und Benzingespräche

Infos:

Pastor Stephan Mockenhaupt
stephan.mockenhaupt@wallfahrt-werl.de
Tel.: 02922-98223

**Herzlich
Willkommen!**

Veranstalter:
Marienwallfahrt Werl,
Pastor Bernd Haase,
Wallfahrtsleiter

Kontakt:
Pilgerbüro Walburgisstraße 41
59457 Werl
Tel.: 02922-9820
pilgerbuero@wallfahrt-werl.de